

Jahresbericht 2025



CEVIMIL 
we support military personnel

Allgemeine Informationen – Informations générales

Mitglieder des Stiftungsrats – Membres du conseil de fondation

Karl Walder, Geschäftsführer, 8124 Maur (Präsident)

Christoph Bachmann, Elektroingenieur HTL, 4800 Zofingen (Mitglied des Ausschusses)

Ramona Ferri, Entwicklungsingenieurin, 7000 Chur (Mitglied des Ausschusses)

Markus Graf, Geschäftsführer, 9500 Wil/SG (Mitglied des Ausschusses)

Matthias Hunn, Geschäftsleiter, 4612 Wangen bei Olten

Daniel Berger, Brigadier aD, 2016 Cortaillod

Matthias Böhnhof, B.Sc.ZFH Elektrotechnik, Entwicklungsingenieur, 5000 Aarau

Michael Brändli, Leiter Controlling, 8600 Dübendorf

Matthias Dürst, Logistikfachangestellter Post, 8001 Zürich

Samuel Schmid, Chef Armeeseelsorge,

Silvia Ulrich, Bereichsleiterin Soziales, 8700 Küsnacht

Ehrenpräsident: Peter Relly, pens. Personalleiter, 8700 Küsnacht

Geschäftsführung

Daniel Früh, Volketswil

Geschäftsstelle – Siège social

Forchstrasse 58, Postfach, 8032 Zürich

Telefon 044 383 97 34

E-Mail: cevimil@cevimil.ch, www.cevimil.ch

Bankverbindung: PostFinance, IBAN CH40 0900 0000 8002 2866 8

Titelbild: Ehemalige Soldatenstube S-chanf

Photo de couverture: Ancienne salle des soldats S-chanf

Mitglied des Cevi Schweiz



Beiträge: Karl Walder, Daniel Früh

Fotos: Archiv, Cevi Militär Service

Gestaltung: Atelier grafic, Marius Hublard, Ilanz

Druck: Künzle Druck AG, Zürich

- 4 Jahresbericht CEVIMIL 2025
- 5 Rapport annuel CEVIMIL 2025
- 6 Bericht Geschäftsstelle
- 7 Rapport du secrétariat
- 8 Tätigkeiten und Arbeitsbereiche
- 9 Activités et domaines d'activités
- 10 Besondere Aktionen
- 11 Actions spéciales
- 12 Bilanz
- 13 Rechnung 2025
- 14 Bilan
- 15 Comptes annuels 2025
- 16 Interview

Der Stiftungszweck wird in unseren Statuten (24. November 1998) wie folgt beschrieben:
Die Stiftung bezweckt als von der Schweizerischen Nationalspende anerkanntes Fürsorgewerk die Förderung des Wohlbefindens der Wehrpflichtigen in Friedens- und Kriegzeiten ungeachtet deren religiösen und politischen Zugehörigkeit.

L'objet de la fondation est décrit comme suit dans nos statuts (24 novembre 1998):
En tant qu'œuvre sociale reconnue par le Don national suisse, la fondation a pour objectif de promouvoir le bien-être des personnes astreintes au service militaire en temps de paix et en temps de guerre, indépendamment de leur appartenance religieuse et politique.

Diese Zeilen entstehen in einem Moment, in dem der Iran in kriegerische Auseinandersetzungen verwickelt ist.

Der Ukrainekrieg, der im Geschäftsjahr 2025 nach wie vor anhält und für den weiterhin keine Lösung absehbar ist, wirkte sich auch indirekt auf unsere Arbeit aus. Vermehrt stellen sich AdA die Frage nach dem Sinn des eigenen Einsatzes für die Schweiz – und die Antworten darauf müssen gemeinsam erarbeitet werden. Aus mehreren Kasernen kam die Einsicht, dass es für solche Überlegungen eine geeignete Umgebung braucht. Wir nennen sie den Raum der Stille. Dieser Ort des Rückzugs in der Unterkunft – sei es allein oder mit Kameraden – wird zunehmend gesucht und genutzt. Die Herausforderung, solche Räume neutral (religionsneutral) und dennoch stimmungsvoll zu gestalten – ohne bauliche Massnahmen –, sind gross. Dank der grossen Unterstützung der jeweiligen Kommandanten wurden und werden in mehreren Kasernen gute Lösungen umgesetzt. Danke!

Nebst diesen Rückzugsorten darf die Kameradschaft nicht zu kurz kommen. Zu diesem Zweck richteten wir – auch in den Unterkünften – kleine Oasen mit Spielgeräten und Fernsehen aus. Interessant ist hier festzustellen, wie sich der Trend vom Restaurantbesuch eher hin zum Verweilen in der Kaserne entwickelt hat.

Diese räumlichen Projekte sind das eine, die Beratungen das andere – und ebenso wichtig. Wie bereits in den früheren Jahren gingen praktische Fragen zum Dienstbetrieb, EO-Entschädigung, usw. zurück. Stattdessen gelangen AdA zunehmend mit persönlichen Fragen zu ihrem Einsatz, zur Herausforderung AdA's zu führen oder mit persönlichen Anliegen in Zusammenhang mit dem Militärdienst an unsere Geschäftsstelle. Der Stiftungszweck gibt uns hier die Richtschnur, dass die Beratung neutral, offen und sachlich erfolgen muss. Unsere Motivation basiert auf einer christlich geprägten Werteorientierung.

Dadurch, dass wir beständig und offen auf allen Stufen nachfragen, können wir auf viele Fragen und Bedürfnisse schnell und unkompliziert reagieren und so allen AdA ihren Dienst ermöglichen. Dies ist gerade in einer Zeit wichtig, die als besonders gefährlich empfunden wird.

Dank der guten und aktiven Vernetzung innerhalb des Cevi Schweiz sind wir auch stets auf dem neusten Stand bezüglich neuer Gesetze und Vorschriften im Bereich Beratung.

Im Namen aller AdA gilt den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie den Spenderinnen und Spendern der CEVIMIL Stiftung ein herzliches Vergelt's Gott. Unser Dank richtet sich ebenso an alle Amtsstellen, Kommandos und deren Verwaltung für die offene und konstruktive Zusammenarbeit mit unserem Geschäftsführer. Nur gemeinsam können wir den AdA auf allen Stufen eine wertvolle Stütze sein.

Zum Schluss danke ich an dieser Stelle im Namen des Stiftungsrates unserem Geschäftsführer für seinen unermüdlichen und zielgerichteten Einsatz.

Karl Walder

Stiftungspräsident



Ces lignes sont rédigées à un moment où l'Iran est impliqué dans des conflits armés.

La guerre en Ukraine, qui se poursuivait toujours au cours de l'exercice 2025 et pour laquelle aucune solution n'est encore en vue, a également eu des répercussions indirectes sur notre travail. De plus en plus de militaires s'interrogent sur le sens de leur engagement pour la Suisse – et les réponses à ces questions doivent être élaborées ensemble. Plusieurs casernes sont arrivées à la conclusion qu'un environnement adapté était nécessaire pour ce genre de réflexions. C'est ce que nous appelons «es-pace de silence». Ces lieux de retraite au sein du cantonnement sont de plus en plus recherchés et utilisés – que ce soit seul ou entre camarades.

Aménager de tels espaces de manière neutre (sur le plan religieux) tout en leur conférant une atmosphère chaleureuse – sans avoir recours à des travaux de construction – est un défi de taille. Grâce au soutien important de la part des commandants concernés, de bonnes solutions ont été et continuent d'être mises en œuvre dans plusieurs casernes. Merci!

Outre ces lieux de retraite, la camaraderie ne doit pas être négligée. À cette fin, nous avons aménagé – entre autres dans les casernes – de petites oasis équipées de jeux et d'une télévision. Il est intéressant de constater que cela encourage les militaires à passer plus de temps dans la caserne au lieu d'aller au restaurant.

Ces projets concrets constituent une chose, les consultations en sont une autre, tout aussi importante. Comme dans les années précédentes, le nombre de questions pratiques relatives au fonctionnement du service, aux indemnités APG, etc. a diminué. En revanche, les militaires s'adressent de plus en plus à notre secrétariat pour des questions personnelles concernant leur engagement, les défis liés à la fonction de chef d'équipe ou des préoccupations personnelles en rapport avec le service militaire. L'objet de la fondation nous sert ici de ligne directrice: le conseil doit être neutre, ouvert et objectif. Notre motivation repose sur des valeurs d'inspiration chrétienne.

En sollicitant constamment et ouvertement des informations à tous les niveaux, nous pouvons répondre rapidement à beaucoup de questions et de besoins, et ainsi permettre à tous les militaires d'effectuer leur service. Cela est d'une grande importance, notamment en cette période perçue comme particulièrement dangereuse.

Grâce à un réseau solide et actif au sein des Unions chrétiennes suisses, nous sommes toujours au courant des nouvelles législations et réglementations dans le domaine du conseil.

Au nom de tous les militaires, nous adressons nos sincères remerciements aux nombreux soutiens ainsi qu'aux donatrices et donateurs de la Fondation CEVIMIL. Nos remerciements s'adressent également à tous les services, commandements et leurs administrations pour la collaboration ouverte et constructive avec notre directeur. Ce n'est qu'ensemble que nous pouvons apporter un soutien précieux aux militaires à tous les niveaux.

Pour finir, je tiens ici, au nom du conseil de fondation, à remercier notre directeur pour son engagement infatigable et déterminé.

Karl Walder

Président de la fondation

Orte der Begegnung sind ein zentrales Element für Austausch, Reflexion und Gemeinschaft. Seit jeher nutzt der Mensch spezifische Umgebungen, um Gespräche zu führen, Gedanken zu ordnen und Beziehungen zu pflegen – sei es im privaten, gesellschaftlichen oder institutionellen Kontext.

Solche Orte erfüllen mehrere Funktionen. Erstens ermöglichen sie einen bewussten Abstand zum Arbeits- und Ausbildungsalltag. Der räumliche Wechsel fördert konzentriertes Zuhören, konstruktive Diskussionen und reduziert Ablenkungen. Damit schaffen diese Umgebungen die Voraussetzungen für ein produktives und förderliches Miteinander.

Zweitens begünstigen Rückzugsorte die Entstehung von Vertrauen und gegenseitiger Wertschätzung. In einem geschützten Rahmen können auch kritische Themen offen angesprochen werden. Dieses Vertrauen stärkt die Gemeinschaft und trägt im militärischen Kontext zur Entwicklung des Korpsgeistes bei.

Aus diesem Grund wurden in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen auf mehreren Waffenplätzen in der Schweiz entsprechende Begegnungsräume eingerichtet. Ziel ist es, die Dienstleistenden über den Ausbildungsauftrag hinaus gezielt zu unterstützen.

Drittens bieten diese Orte Raum für individuelle Erholung und persönliche Ressourcenpflege. Tätigkeiten wie Lesen, Musizieren oder Beten ermöglichen einen bewussten Rückzug und fördern die psychische Widerstandsfähigkeit. Die Stärkung der Resilienz der Wehrpflichtigen trägt dazu bei, den Anforderungen des Dienstalltags nachhaltig gewachsen zu sein. In den alltäglichen Herausforderungen helfen mir persönlich stille Momente, besonders am Morgen.

Für diese Projekte haben wir von vielen Seiten Unterstützung erhalten. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und die damit verbundene Wertschätzung.

Daniel Früh

Geschäftsführer



Un lieu de rencontre favorise l'échange, la réflexion et l'esprit communautaire. Depuis toujours, l'être humain se rend dans des endroits spécifiques pour discuter, mettre de l'ordre dans ses pensées et entretenir des relations, que ce soit dans un contexte privé, social ou institutionnel.

Ces lieux remplissent plusieurs fonctions. Premièrement, ils permettent de prendre de la distance par rapport au quotidien du travail et de la formation. Changer d'environnement favorise une écoute attentive, des discussions constructives et réduit les distractions. Ces espaces offrent les conditions nécessaires à une interaction productive et enrichissante.

Deuxièmement, les lieux de retraite aident à créer un climat de confiance et d'estime mutuelle. Dans un cadre protégé, il est également possible d'aborder des sujets sensibles. Cela renforce la communauté et contribue, dans le contexte militaire, au développement de l'esprit de corps.

C'est pourquoi, en collaboration avec les instances compétentes, des espaces de rencontre ont été aménagés sur plusieurs places d'armes en Suisse. L'objectif est d'apporter un soutien ciblé aux militaires, au-delà de la mission de formation.

Troisièmement, ces lieux offrent la possibilité de se retirer pour se détendre et se ressourcer individuellement. Des activités telles que la lecture, la pratique d'un instrument de musique ou la prière permettent de prendre du recul et favorisent la résilience psychique. Renforcer la résilience des conscrits les aide à mieux faire face aux exigences quotidiennes du service. Personnellement, ces moments de calme, surtout le matin, m'aident à gérer les défis du quotidien.

Nous avons bénéficié d'un large soutien pour réaliser ces projets. Merci pour la confiance accordée et pour l'intérêt porté à notre travail.

Daniel Früh

Directeur général

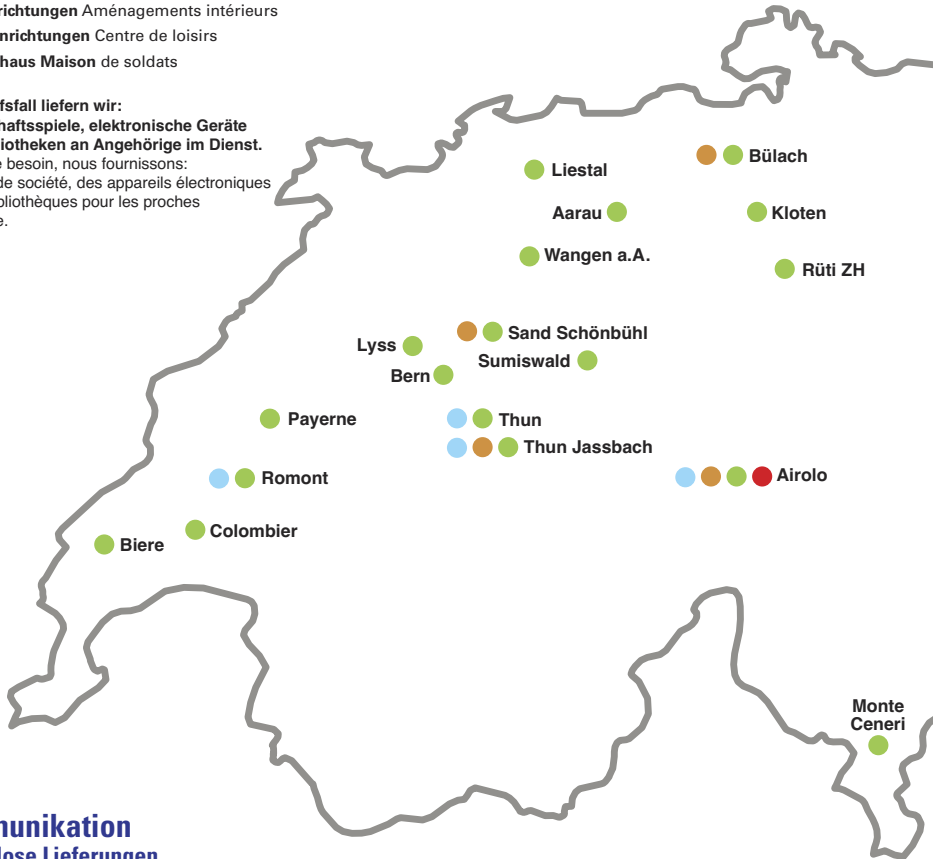
Angebote für Freizeitgestaltung und Begegnungsräume

- Räume der Stille Espaces se silence
- Inneneinrichtungen Aménagements intérieurs
- Freizeiteinrichtungen Centre de loisirs
- Soldatenhaus Maison de soldats

Im Bedarfsfall liefern wir:

Gesellschaftsspiele, elektronische Geräte oder Bibliotheken an Angehörige im Dienst.

En cas de besoin, nous fournissons:
des jeux de société, des appareils électroniques
ou des bibliothèques pour les proches
en service.



Kommunikation

**Kostenlose Lieferungen
von Schreibmaterial an sämtliche Waffenplätze
für Schulen und Wiederholungskurse:**

Communication

Livraisons gratuites de matériel d'écriture à toutes
les places d'armes pour les écoles et les cours de répétition

Kuverts Enveloppes 91000

Schreibpapier Papier à lettres 10000

Schreibkarten A6 Cartes A6 29800

Installationen kostenlose App iSdt Installations de l'application gratuite iSdt 10300

Kugelschreiber Stylos à bille 9700

WK-Pakete CR Paquets 20

Feldpost Poste de campagne **158 Pakete** Colis

Soziale Engagements

Versand Leibwäsche

Engagements sociaux

Envoi de linge de corps

In Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst der Armee (SDA) versenden wir bei Bedarf kostenlos Wäsche an Dienstleistende.

En collaboration avec le Service social de l'armée, nous envoyons gratuitement du linge aux personnes qui font leur service, si cela est nécessaire.

Obdachlosigkeit Dienstleistende

Militaires sans-abri

Im Auftrag des Sozialdienstes der Armee (SDA) haben wir Betroffene in Zürich betreut.

Sur mandat du Service social de l'armée, nous avons encadré des personnes concernées à Zurich.

Beratung

zu verschiedenen Themen vor, während und nach einer Dienstleistung

Conseils

sur différents thèmes avant, pendant et après un service

Erstkontakte Premiers contacts 440

Folgekontakte Contact de suivi 328

Total 768 Kontakte Contacts

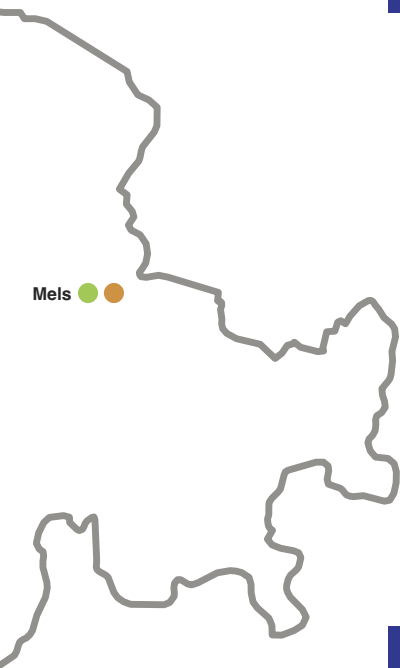
Literatur

Direkte unterstützung der Amreeseelsorge mit Bibeln, religiösen Grundlagentexten, Lieder-, Ermutigungs- und Andachtsbüchlein

Soutien direct à l'aumônerie avec des bibles, des textes religieux fondateurs, des recueils de chants, des livrets d'encouragement et de dévotion

Total 3520 Artikel Articles

Mels





Romont, Raum der Stille und Begegnung

Romont, lieu de silence et de rencontre

Wir konnten auf dem Waffenplatz Romont einen Raum der Stille und Begegnung einrichten. Der Bedarf dafür wurde nach einem tragischen Unfall erkannt. Man hat uns angesprochen und darum gebeten, den Raum zu gestalten und einzurichten. In Zusammenarbeit mit der Armeeseelsorge ist ein Rückzugsort entstanden. Ein grosses Bild prägt den Raum. Es gibt Sitzgruppen, passende Beleuchtung und Schränke für die Armeeseelsorge sowie ein Klavier. Farbige Sichtvorhänge und Teppiche verleihen dem Raum eine gewisse Wohnlichkeit.

Nous avons pu aménager un espace de recueillement et de rencontre sur le site de la place d'armes de Romont. Le besoin s'en était fait sentir à la suite d'un accident tragique. On nous a contactés et priés d'aménager une telle salle. En collaboration avec l'aumônerie militaire, un lieu de recueillement a été mis en place. Dominée par une grande peinture, la pièce est équipée de canapés, d'un éclairage adapté, d'armoires pour l'aumônerie militaire et d'un piano. Des rideaux en couleur et des tapis confèrent à la pièce une ambiance accueillante.



Isa und Fredy anlässlich des 80-jährigen Bestehen des Soldatenhauses
Isa et Fredy à l'occasion du 80e anniversaire de l'établissement

Am 6. Dezember 2025 nahmen wir im Soldatenhaus Airolo Abschied von Isa, die am 1. Dezember völlig unerwartet und viel zu früh verstarb. Die Anteilnahme war überwältigend. Mit großer Herzlichkeit, Liebe, Gastfreundschaft und unermüdlichem Einsatz prägte sie das Haus über viele Jahre. Ihr Lachen, ihre Fürsorge und ihr Engagement bleiben unvergessen. Unser tiefes Mitgefühl gilt Fredy und ihrer Familie.

Le 6 décembre 2025, nous avons fait nos adieux à Isa à la Maison des soldats d'Airolo. Elle nous a quittés de manière totalement inattendue et bien trop tôt, le 1er décembre. L'émotion était immense. Par sa grande chaleur humaine, son amour, son hospitalité et son dévouement sans faille, elle a marqué cette maison pendant de longues années. Son rire, sa bienveillance et son engagement resteront à jamais gravés dans nos mémoires. Nous adressons nos sincères condoléances à Fredy et à sa famille.

Bilanz per 31. Dezember 2025

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Kasse	-	
Postkonto	69'455.69	
Kontokorrent und Anlagekonti	1'801'120.58	
Verrechnungssteuer	17'101.13	
Festgeld CHF	-	
Festgeld EUR	130'000.00	
Wertschriften inkl. WB Wertschriftenbestand	3'796'961.09	
Forderung gegenüber Pensionskasse	7'484.65	
Transitorische Aktiven	-	
Immobilien (Soldatenhäuser)	1.00	
Transistorische Passiven		59'872.15
Kreditoren		-
Schuld gegenüber Pensionskasse		-
Stiftungskapital		50'000.00
Soldatenhaus- und Reservefonds		5'712'251.99
Personalvorsorgefonds		-
	5'822'124.14	5'822'124.14

Zur Jahresrechnung und Bilanz 2025

Zürich, 16. März 2026

Geschäftsstelle: Cevi Militär Service, CEVIMIL: Daniel Früh, Volketswil

Präsident: Karl Walder, Maur

Revisionsstelle: Wettstein & Partner Treuhand AG, Jona

Unsere Stiftung wird jährlich durch die eidgenössische Stiftungsaufsicht überprüft.

Die detaillierte Jahresrechnung mit Anhang und Revisionsbericht kann bei der Geschäftsstelle eingesehen oder bestellt werden.

Jahresrechnung 2025

	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Beiträge der Schweizerischen Nationalspende		70'000.00
Beiträge von Kirchgemeinden und Pfarreien		19'810.57
Beiträge von Privaten		12'982.82
Beiträge von Stiftungen und Firmen*		59'530.00
Beiträge/Kollekten von militärischen Schulen und Einheiten		23'008.99
Entschädigung Wäschedienst SNS		4'503.00
Legate/Verschiedene Einnahmen		1'562.23
Zinsen und Wertschriftenerträge		80'313.81
Wertberichtigung		354'454.73
Entnahme aus Soldatenhaus- und Reservefonds		-
Schreibmaterial, Spiele, Literatur, Zeitschriften inkl. Verpackung und Versand	49'304.74	
Abgabe von Schriften und Liederbüchlein	71'483.60	
Soldatenhäuser und Freizeiträume:		
Einrichtungen, Unterhalt und Reparaturen	53'681.46	
Dienstleistungen, Beratungen, neue Projekte	42'627.00	
Wäschedienst SNS	4'503.00	
Verwaltung: Finanzbeschaffung, Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Verbindungen	20'764.95	
Miete, Energie, Sachversicherung, Reinigung	11'882.00	
Geschäftsstelle: Mobiliar, Geräte, Drucksachen, Telefon, Porti und Marketing	34'338.70	
Weiterbildung Mitarbeitende/ Dienstaltersgeschenke	3'200.00	
Beiträge, Spesen, Diverses	50'947.89	
Wertberichtigung	3'449.90	
Einlage in Soldatenhaus- und Reservefonds	279'982.91	
	626'166.15	626'166.15

*Zürcherische Winkelriedstiftung Fr. 15'000.00

Bilan au 31 décembre 2025

	actif Fr.	passif Fr.
Caisse	-	
Compte postal	69'455.69	
Compte courant et comptes d'investissement	1'801'120.58	
Impôt anticipé	17'101.13	
Dépot à terme CHF	-	
Dépot à terme EUR	130'000.00	
Titres et portefeuille-titres	3'796'961.09	
Créance envers caisse de pension	7'484.65	
Actifs transitoires	-	
Immeubles (maisons de soldats)	1.00	
Passifs transitoires		59'872.15
Créditeurs		-
Débit envers caisse de pension		-
Capital fondation		50'000.00
Maison du soldat et fond de réserve		5'712'251.99
Fonds de prévoyance du personnel		-
	5'822'124.14	5'822'124.14

Comptes annuels et bilan 2025

Zurich, le 16 mars 2026

Direction des U.C. Militaires Service, CEVIMIL: Daniel Früh, Volketswil

Président: Karl Walder, Maur

Organe de révision: Wettstein & Partner Treuhand AG, Jona

Notre fondation est contrôlée chaque année par l'autorité fédérale de surveillance des Fondations.

Les comptes annuels détaillés avec l'annexe et le rapport de révision peuvent être consultés ou commandés auprès du secrétariat.

Comptes annuels 2025

	charges Fr.	produits Fr.
Contribution DNS Don national suisse		70'000.00
Contributions des paroisses et des communautés religieuses		19'810.57
Contributions de privés		12'982.82
Contributions de fondations et d'entreprises		59'530.00
Contributions/collectes des écoles et des unités militaires		23'008.99
Indemnisation service de linge SNS		4'503.00
Legs/différentes entrées		1'562.23
Intérêts et revenus des titres		80'313.81
Rectification de valeur		354'454.73
Prélèvement du fonds du foyer du soldat et du fonds de réserve		-
Matériel d'écriture, jeux, littérature, revues, incl. emballage et expédition	49'304.74	
Distribution de brochures et de recueils de chants	71'483.60	
Maisons du soldat et espaces de loisirs : installations, emballage et expédition	53'681.46	
Services, consultations, nouveaux projets	42'627.00	
Service de linge SNS	4'503.00	
Administration: recherche de fonds, personnel, relations publiques, connections	20'764.95	
Loyer, énergie, assurances de choses, nettoyage	11'882.00	
Direction: mobilier, appareils, imprimés, téléphone, frais de port et marketing	34'338.70	
Formation continue des collaborateurs/ cadeau d'ancienneté	3'200.00	
Contributions, frais, autres	50'947.89	
Rectification de valeur	3'449.90	
Contribution au fonds du foyer du soldat et au fonds de réserve	279'982.91	
	626'166.15	626'166.15

*Zürcherische Winkelriedstiftung Fr.15'000.00

Theo, du hast die Rekrutenschule als Infanterie-Durchdiener absolviert und hattest im Dezember 2024 zum ersten Mal Kontakt mit dem CEVIMIL. Wie ist es dazu gekommen?

Ich konnte innerhalb kürzester Zeit ein erstes Gespräch mit dem CEVIMIL führen. Die Gespräche waren von Respekt und Wertschätzung geprägt. Man hörte mir aufmerksam zu. Dadurch gewann ich Vertrauen und beantwortete die Fragen gerne, sodass sich der CEVIMIL ein besseres Bild von meiner persönlichen Situation machen konnte. Anschliessend hatte ich die Möglichkeit, die Geschäftsstelle regelmässig aufzusuchen. Ich erlebte eine grosse Unterstützung bei der Suche nach neuen Denkansätzen, die es mir ermöglichten, meine persönlichen Ressourcen zu mobilisieren, aber auch, um konkrete Lösungen für meine Probleme zu finden.

Im Mai 2025 hast du deinen Militärdienst beendet. Was ist dann passiert?

Schon während meines Dienstes war ich mit Wohnungsproblemen konfrontiert, weshalb ich mich zunächst an den Armeeseelsorger meiner Kaserne wandte. Dann wurde ich an den Sozialdienst der Armee und schliesslich an das CEVIMIL verwiesen. So fand ich – unerwartet – eine Wohnmöglichkeit mitten in Zürich.

Wie hast du die Hilfestellung des CEVIMIL erlebt?

Der CEVIMIL hat mir sehr geholfen, da er einen anderen Rahmen als die Armee bietet und mir neue Perspektiven eröffnete. Die Unterstützung war konkret, schnell organisiert und zugleich nachhaltig. Sie half mir, Situationen und Probleme besser zu verstehen, Zusammenhänge zu erkennen und meine eigenen Ressourcen zu mobilisieren, um kommende Herausforderungen erfolgreicher zu meistern. Die regelmässigen Gespräche auf der Geschäftsstelle waren sehr hilfreich.

Wie hast du die Zeit in der WG des Cevi Zürich erlebt?

Nach meinem Militärdienst konnte ich vorübergehend in der Wohngemeinschaft des Cevi Zürich bleiben, um meinen weiteren Weg zu planen. Das war eine enorme Erleichterung. Ich fand wertvolle Kontakte und konnte Freundschaften knüpfen. Dieser ruhige Ort half mir zusätzlich meine Situation zu verbessern.

Théo, tu as suivi l'école de recrues en tant que militaire en service long dans l'infanterie et tu as pris contact pour la première fois avec le CEVIMIL en décembre 2024. Comment cela s'est-il passé?

J'ai pu avoir un premier entretien avec le CEVIMIL en très peu de temps. Les entretiens se sont déroulés dans un climat de respect et d'estime. On a été à mon écoute. Cela m'a mis en confiance et j'ai répondu volontiers aux questions, ce qui a permis au CEVIMIL de se faire une meilleure idée de ma situation personnelle. Par la suite, j'ai eu la possibilité de me rendre régulièrement au bureau. J'ai bénéficié d'un grand soutien dans la recherche de nouvelles perspectives qui m'ont permis de mobiliser mes ressources personnelles, mais aussi de trouver des solutions concrètes à mes problèmes.

En mai 2025, tu as terminé ton service militaire. Que s'est-il passé ensuite?

Déjà pendant mon service, j'étais confronté à des problèmes de logement, c'est pourquoi je me suis d'abord adressé à l'aumônier de ma caserne. J'ai ensuite été orienté vers le service social de l'armée, puis vers le CEVIMIL. C'est ainsi que j'ai trouvé – de manière inespérée – une possibilité de logement en plein cœur de Zurich.

Comment as-tu vécu l'accompagnement proposé par le CEVIMIL?

Le CEVIMIL m'a beaucoup aidé, car il offre un encadrement différent de celui de l'armée et il m'a ouvert de nouvelles perspectives. Le soutien était concret, rapidement mis en place et durable. Il m'a aidé à mieux comprendre les situations et les problèmes, à voir les liens entre les choses et à mobiliser mes propres ressources pour gérer plus facilement les défis à venir. Les entretiens qui ont eu lieu régulièrement au siège m'ont été très utiles.

Comment as-tu vécu ton séjour dans la colocation du Cevi Zurich?

Après mon service militaire, j'ai pu rester temporairement dans la colocation du Cevi Zurich pour planifier la suite de mon parcours. Cela a été un énorme soulagement. J'ai pu nouer des contacts précieux et trouver des amis. Ce lieu paisible a contribué à améliorer ma situation.

*Interview mit Durchdiener Theo
Daniel Früh*